

# Inhalt

	Abbildungsverzeichnis.....	9
	Dank .....	10
<b>1</b>	<b>Lernbiografie, Lehrüberzeugung und Lehrkompetenzentwicklung .....</b>	<b>11</b>
<b>2</b>	<b>Aneignung im Zwischenraum von Biografie und Lebenslauf .....</b>	<b>14</b>
2.1	Biografie, Lebenslauf und biografisches Lernen .....	15
2.2	Forschung zu Biografie und Lebenslauf.....	19
2.3	Vom lernbiografischen Fragment zum Lernweg .....	23
<b>3</b>	<b>Lehrüberzeugungen als Vermittlungsraum von Biografie und Lehrhandeln .....</b>	<b>26</b>
3.1	Lehrüberzeugungen – Begriffsklärung.....	27
3.1.1	Subjektive Theorien.....	28
3.1.2	Lehrüberzeugungen.....	32
3.1.3	Conceptions of Teaching .....	33
3.2	Vom Subjektmodell zum Conceptual Change .....	35
<b>4</b>	<b>Lehrkompetenz.....</b>	<b>37</b>
4.1	Kompetenz – Aspekte eines Begriffs .....	37
4.2	Zielvorstellungen der Lehrkompetenz im hochschulischen Kontext .....	43
4.3	Hochschuldidaktische Forschung zum Kompetenzbegriff.....	46
4.4	Lehrkompetenzentwicklungsmodelle aus dem Schulkontext.....	50
4.5	Das Lehrkompetenzentwicklungsmodell von Trautwein und Merkt.....	56
4.6	Von der Sprachperformanz zur Lehrkompetenz.....	59
<b>5</b>	<b>Methodik.....</b>	<b>61</b>
5.1	Vorüberlegungen zur Auswahl der Methoden und Vorverständnis .....	63
5.2	Der Erhebungskontext und die Erhebungsmethoden.....	67
5.3	Explorations- und Vertiefungsphase .....	69
5.4	Die Auswertung der lernbiografischen Erzählungen .....	72
5.4.1	Die Aufbereitung der Daten.....	74
5.4.2	Die an der Erzählung orientierte Perspektive.....	75
5.4.3	Die theoriegeleitete Perspektive – das Auswertungsraster .....	76
5.4.4	Die biografisch-lehrkonzeptuellen Karten .....	77
5.4.5	Der Vergleich der Fälle.....	78
5.5	Die Auswertung der Bilder/Knetefiguren .....	79
<b>6</b>	<b>Darstellung der Fälle .....</b>	<b>83</b>
6.A.1	Lehrkonzeptuelle Karte von A.....	84
6.A.2	„Ab dem Abitur gehörte mein Leben mir ...“ – Die Lerngeschichte.....	86
6.A.3	Lernbiografische Impulse und angeeignete Lehrüberzeugung.....	98

6.A.3.1	„Ich wollte keine Raketen bauen ...“ – Lernbiografische Impulse aus dem Lernort Familie .....	99
6.A.3.2	„Die Schule hat meine Lernfreude kaputt gemacht ...“ – Lernbiografische Impulse aus dem Lernort Schule.....	101
6.A.3.3	„Ich würde die Fächer wieder wählen ...“ – Lernbiografische Impulse aus dem Lernort Universität .....	102
6.A.3.4	„Verschlungener Weg“ – Laufbahn .....	103
6.A.3.5	„Hier kann ich mein Bild vom Lehrersein leben“ – Lehrort Hochschule .....	103
6.A.3.6	„Sie sind Erwachsene“ – Sicht auf Studierende .....	103
6.A.3.7	„Zum Lernen ist eine definierte Beziehung zum Lehrenden wichtig ...“ – Sicht auf Lernen .....	104
6.A.3.8	„Meine Biografie hat viel damit zu tun, wie ich hier bin ...“ – Sicht auf Lehren .....	105
6.A.3.9	Lernbiografische Impulse im Wirkraum der Lehrüberzeugung .....	107
6.A.4	Das Bild im Kontext von Biografie und Lehrüberzeugung – Ein sicherer Rahmen durch Planung.....	108
6.A.5	Theoriegeleitete Analyse der Themenkomplexe der Erzählung.....	110
6.A.6	Die biografisch-lehrkonzeptuelle Karte von A .....	115
6.A.7	Lernbiografie und Lehrüberzeugung im Fall A .....	116
6.B.1	Lehrkonzeptuelle Karte von B .....	119
6.B.2	„Ältester von fünf Geschwistern“ – Die Lerngeschichte.....	120
6.B.3	Lernbiografische Impulse und angeeignete Lehrüberzeugung .....	126
6.B.3.1	„C 64-Kind“ – Lernbiografische Impulse aus dem Lernort Familie .....	127
6.B.3.2	„Ich war kein Beliebtheitsstar ...“ – Lernbiografische Impulse aus dem Lernort Schule .....	127
6.B.3.3	„Ich war stinkenfaul im Studium ...“ – Lernbiografische Impulse aus dem Lernort Universität .....	128
6.B.3.4	„Man findet vielleicht nicht das Perfekte, aber ich bin glücklich ...“ – Laufbahn.....	129
6.B.3.5	„Publish or Perish ...“ – Lehrort Universität .....	129
6.B.3.6	„Wenn man mir einfach was erzählt, funktioniert das nicht ...“ – Sicht auf Lernen .....	129
6.B.3.7	„Wenn man sich zeigt, wird man auch als Mensch wahrgenommen ...“ – Sicht auf Lehren .....	130
6.B.3.8	Lernbiografische Impulse im Wirkraum der Lehrüberzeugung .....	130
6.B.4	Das Bild im Kontext von Biografie und Lehrüberzeugung – Verbotsschild und Schlüssel .....	131
6.B.5	Theoriegeleitete Analyse der Themenkomplexe.....	132
6.B.6	Die biografisch-lehrkonzeptuelle Karte von B .....	135
6.B.7	Lernbiografie und Lehrüberzeugung im Fall B.....	136
6.C.1	Lehrkonzeptuelle Karte von C.....	138
6.C.2	„Mein Vater hat mich machen lassen ...“ – Die Lerngeschichte .....	140
6.C.3	Lernbiografische Impulse und angeeignete Lehrüberzeugung .....	150
6.C.3.1	„Vatter hat in der Tür gestanden und geschwitzt ...“ – Lernbiografische Impulse vom Lernort Familie .....	151
6.C.3.2	„Er ist nicht mein Schnellster, aber mein Bester ...“ – Biografische Lernimpulse aus dem Lernort Schule.....	151

6.C.3.3	„500 Mannstunden vernichtet ...“ – Lernbiografische Impulse aus dem Lernort Hochschule .....	152
6.C.3.4	„Es ist alles glatt gelaufen ...“ – Laufbahn .....	153
6.C.3.5	„Ins kalte Wasser geworfen ...“ – Lehrort Universität .....	153
6.C.3.6	„Mir wäre es peinlich, wenn ich das so machen würde ...“ – Sicht auf Studierende .....	154
6.C.3.7	„Richtigen Ehrgeiz habe ich erst im Studium entwickelt ...“ – Sicht auf Lernen .....	154
6.C.3.8	„Man muss das machen, wie man selbst eben so ist ...“ – Sicht auf Lehren .....	155
6.C.3.9	Lernbiografische Impulse im Wirkraum der Lehrüberzeugung .....	156
6.C.4	Das Bild im Kontext von Biografie und Lehrüberzeugung – Krieg der Welten .....	157
6.C.5	Theoriegeleitete Analyse der Themenkomplexe .....	158
6.C.6	Die biografisch-lehrkonzeptuelle Karte von C .....	160
6.C.7	Lernbiografie und Lehrüberzeugung im Fall C .....	161
6.D.1	Lehrkonzeptuelle Karte von D .....	162
6.D.2	„Jede Menge Kartoffeln aufsammeln“ – Die Lerngeschichte .....	164
6.D.3	Lernbiografische Impulse und angeeignete Lehrüberzeugung .....	172
6.D.3.1	„Nur Einsen und Zweien mit nach Hause bringen“ – Lernbiografische Impulse aus dem Lernort Familie .....	173
6.D.3.2	„Ein Pappenheimer nach dem anderen ...“ – Biografische Impulse aus dem Lernort Schule .....	174
6.D.3.3	„Ich hatte eine luxuriöse Studienzeit ...“ – Biografische Impulse aus dem Lernort Hochschule .....	175
6.D.3.4	„Meine Eltern haben ein halbes Jahr nicht mehr mit mir geredet ...“ – Laufbahn .....	175
6.D.3.5	„Eine Ansammlung gut funktionierender Individualisten“ – Lehrtort Hochschule .....	176
6.D.3.6	Erwachsene, die Regeln brauchen – Sicht auf Studierende .....	176
6.D.3.7	„Sanktionen bei schlechten Noten ...“ – Sicht auf Lernen .....	176
6.D.3.8	„Ich hab sie gnadenlos durchfallen lassen ...“ – Sicht auf Lehren .....	177
6.D.3.9	Lernbiografische Impulse und angeeignete Lehrüberzeugung .....	177
6.D.4	Das Bild im Kontext von Biografie –Schwein und Kleeblatt .....	178
6.D.5	Theoriegeleitete Analyse der Themenkomplexe .....	179
6.D.6	Die biografisch-lehrkonzeptuelle Karte von D .....	181
6.D.7	Lernbiografie und Lehrüberzeugung im Fall D .....	182
6.E.1	Lehrkonzeptuelle Karte von E .....	183
6.E.2	„Physik, das klingt cool. Das möchte ich mal machen ...“ – Die Lerngeschichte .....	185
6.E.3	Lernbiografische Impulse und angeeignete Lehrüberzeugung .....	193
6.E.3.1	„Kindheit ist ein tolles Leben, man nimmt es nur nicht so wahr ...“ – Biografische Impulse Lernort Familie .....	193
6.E.3.2	„Ich war wie ein Schwamm, der alles aufgesaugt hat ...“ – Biografischer Impuls Lernort Schule .....	193
6.E.3.3	„Bin blauäugig an die Universität gekommen ...“ – Biografischer Impuls Lernort Hochschule .....	194

6.E.3.4	„Man muss sich behaupten ...“ – Laufbahn.....	194
6.E.3.5	„Man lernt, miteinander auszukommen ...“ – Lehrtort Universität .....	195
6.E.3.6	„Irgendwann kommt das Verständnis ...“ – Sicht auf Lernen .....	195
6.E.3.7	„Die haben viele eigene Ideen ...“ – Sicht auf Studierende .....	195
6.E.3.8	„Ein Sprung ins kalte Wasser ...“ – Sicht auf Lehren .....	196
6.E.3.9	Biografische Impulse und angeeignete Lehrüberzeugung .....	197
6.E.4	Das Bild im Kontext von Biografie und Lehrüberzeugung – Zusammenbringen.....	197
6.E.5	Theoriegeleitete Analyse der Themenkomplexe.....	198
6.E.6	Die biografisch-lehrkonzeptuelle Karte von E.....	200
6.E.7	Lernbiografie und Lehrüberzeugung im Fall E.....	201
<b>7</b>	<b>Vergleich der Fälle</b> .....	<b>204</b>
7.1	Vergleich der biografisch-lehrkonzeptuellen Modelle.....	204
7.2	Vergleich der Themenkomplexe aus den biografischen Erzählungen .....	207
7.3	Vergleich der Erklärungen, Prognosen und Technologien .....	209
7.4	Vergleich der Lehrorientierungen nach Kember.....	210
7.5	Vergleich der Fälle A–E – Kernbegriffe .....	213
<b>8</b>	<b>Empirie und Lehrkompetenzstrukturmodell im Gespräch</b> .....	<b>216</b>
8.1	Metakognitive Strategien .....	216
8.2	Lehr-Lernphilosophien .....	218
8.3	Handlungsstrategien.....	220
8.4	Formales Lehr-Lernwissen .....	221
8.5	Kontextwissen .....	222
8.6	Fachwissen und -überzeugungen.....	225
8.7	Ergänzung: Lernbiografisch formierte Lehrkonzeptionen.....	226
<b>9</b>	<b>Lernbiografie, Lehrüberzeugung und Lehrkompetenz – zusammen denken</b> .....	<b>228</b>
9.1	Beziehung zwischen Biografie und Lehrüberzeugung .....	229
9.2	Lernbiografische Impulse und ihre Entstehungsorte.....	230
9.3	Aneignungsprozesse von Lehrüberzeugungen.....	233
9.4	Ansatzpunkte einer biografisch sensiblen Lehrkompetenzentwicklung.....	235
	Literaturverzeichnis.....	236